

# Bebauungsplan

der Ortsgemeinde Weitersborn

für das Teilgebiet

## "Hinter der Kirche" (Friedhof / Kirche)

Anlage

Flur 2

M.1:1000



### RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2212)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 08.03.1995 (GVBl. S. 19)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes Planzeichenverordnung 1990 (PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58)

§ 8 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

§ 17 des Landespflegegesetzes (LPfIG) i. d. F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.1994 (GVBl. S. 280)

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i. d. F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.07.1995 (BGBl. I S. 930)

§ 17 des Gesetzes über Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.1986 (BGBl. I S. 1529)

### TEXTFESTSETZUNGEN

#### 1. Gemeinbedarfsfläche "Kirche", öffentliche Grünfläche "Friedhof" [§9 (1) 5, 15 BauGB]

Auf der Gemeinbedarfsfläche "Kirche" und der öffentlichen Grünfläche "Friedhof" ist die Errichtung erforderlicher baulicher Anlagen zulässig, die der Zweckbestimmung der jeweiligen Fläche entsprechen.

#### 2. Öffentliche Grünfläche "Grünanlage" [§9 (1) 15 BauGB]

Die öffentliche Grünfläche "Grünanlage" ist landschaftsgärtnerisch zu gestalten. Die Fläche ist mit heimischen und naturnahen Gehölzen zu bepflanzen, dauerhaft zu erhalten und zu pflegen. Der Anteil der heimischen Gehölze sollte etwa bei 30 % liegen.






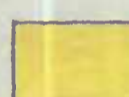


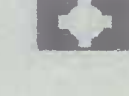
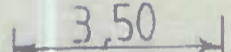
Mindestqualität der Pflanzen:  
Bäume I. Ordnung, H 2 x v, 10 - 12 cm  
Bäume II. Ordnung, H 2 x v, 175 - 200 cm  
Straucher, Str. 2 x v, 60 - 100 cm

#### Hinweise:

1. Weitergehende Ausführungen bzgl. vorzugsweise zu verwendende Pflanzen, Schutzmaßnahmen, Pflanzenabstände u. ä. sind dem ergänzten landespflegerischen Planungsbeitrag zu entnehmen.

2. Erd- und Bauarbeiten sind gemäß §21 (2) Denkmalschutz- und -pflegegesetz rechtzeitig anzuzeigen. Funde müssen unverzüglich gemeldet werden (§17 DschPfIG).

### PLANZEICHEN

	Öffentliche Grünfläche		Abgrenzung des Geltungsbereiches
	"Grünanlage"		Straßenbegrenzungslinie
	"Friedhof"		Öffentliche Verkehrsfläche
	Gemeinbedarfsfläche		Öffentliche Parkfläche
	"Kirche"		Vermaßung in Meter

### VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss vom 12.05.1998

Der Ortsbürgermeister

*W. Schmitz*



Der Bebauungsplan hat nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 07.10.1998 in der Zeit vom 07.12.1998 bis einschließlich 07.01.1999 nach § 3 BauGB öffentlich ausgelegen.

*W. Schmitz*

Der Ortsbürgermeister



Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauGB am 10.02.1999 vom Ortsgemeinderat als Sitzung beschlossen.

*W. Schmitz*

Der Ortsbürgermeister



#### Ausfertigung

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Ortsgemeinderates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Weitersborn, 10.02.1999

Der Ortsbürgermeister

*W. Schmitz*



Der Beschluss des Bebauungsplanes wurde am 12.03.1999 gem. § 10 BauGB ortsüblich bekanntgemacht, mit dem Hinweis, dass der Bebauungsplan während der Dienststunden der Verbandsgemeindeverwaltung Kirn-Land von Jedermann eingesehen werden kann. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Weitersborn, 15.03.1999

Der Ortsbürgermeister

*W. Schmitz*

